



NIEDERSCHRIFT

4. Sitzung (IX. Wahlperiode) Hauptausschuss

Sitzungsdatum:
Donnerstag, 30.04.2015

Beginn:
18:00 Uhr

Sitzungsort:
**Ratssaal, Don-Bosco-Straße 6,
41352 Korschenbroich**

Tagesordnung:

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Unterbringung und Betreuung asylbegehrender Ausländer; IX/215
hier: Geeignete Gebäude für die kurzfristige Unterbringung bei Belegungsengpässen (sog. Notfallliste)
4. Vorlage des Controlling-Berichtes der Stadt Korschenbroich zum IX/213
15.04.2015 im Rahmen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen
5. Sachstandsbericht Verlagerung Eigenbetriebe
6. Mitteilungen
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

III. Nichtöffentlicher Teil

1. Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle für den Fachbereich 2 IX/214
hier: Vorstellung der Bewerber
2. Stundungen, Niederschlagung, Erlass von Geldforderungen
3. Mitteilungen
4. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

4. Sitzung des Hauptausschusses Donnerstag, 30. April 2015, 18:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Dick, Heinz Josef

CDU-Ratsfraktion

Berger, Peter
Holzenleuchter, Peter
Kauerz, Wolfgang
Krappa, Gerd
Roden, Erwin
Siegers, Jörg
Siegers, Thomas
Venten, Marc

SPD-Ratsfraktion

Fels, Peter-Josef
Jahny, Paul
Richter, Albert
Wagemann, Frank

Ratsfraktion Die Aktive

Endell, Hanns-Lothar
Goebel, Jutta

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Andretzky, Jochen
Houben, Wolfgang

FDP-Ratsfraktion

Wolf-Kluthausen, Hanne

Beratendes Mitglied gemäß § 58 Abs. 1 GO NW

Makowiack, Bernd

Von der Verwaltung anwesend

Beigeordneter Stadtkämmerer Schultze, Bernd Dieter
Beigeordneter Onkelbach, Georg
Stadtoberverwaltungsrat Drohen, Markus
Stadtamtmann Gorzelanczyk, Patrick

Der Ausschussvorsitzende Heinz Josef Dick eröffnet die 4. Sitzung des Hauptausschusses und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Zur Fertigung dieser Niederschrift wird der Stadtamtmann Patrick Gorzelanczyk einstimmig bestellt.

2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Als Mitglied zur Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wird das Ausschussmitglied Jochen Andretzky einstimmig bei einer Stimmenthaltung benannt.

3. Unterbringung und Betreuung asylbegehrender Ausländer; hier: Geeignete Gebäude für die kurzfristige Unterbringung bei Belegungsengpässen (sog. Notfallliste)

Bürgermeister Heinz Josef Dick geht auf die vorliegende Sitzungsvorlage und die Vorberatung im Ältestenrat ein.

Das Ausschussmitglied Jutta Goebel (Die Aktive) bezieht sich auf das Bürgerhaus Ladestr. 2. Für dieses Gebäude bestünde ein Mietvertrag mit dem Heimatverein bis zum Jahr 2017. Dieser beinhalte eine einjährige Kündigungsfrist. Vor diesem Hintergrund sei das Gebäude aus ihrer Sicht als Notunterkunft ungeeignet.

Bürgermeister Heinz Josef Dick und der Beigeordnete Georg Onkelbach teilen mit, dass der angesprochene Vertrag von der Verwaltung geprüft werde. Bestehende Verträge würden in jedem Fall eingehalten. Sie schlagen vor, den Beschlussvorschlag in der derzeitigen Form zu belassen.

Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) bittet darum, den Beschlussvorschlag um den Zusatz zu ergänzen, dass bestehende vertragliche Regelungen beachtet würden.

Bürgermeister Heinz Josef Dick stellt in der Folge den Beschlussvorschlag gemäß Sitzungsvorlage nebst Ergänzung „unter Berücksichtigung bestehender vertraglicher Regelungen“ zur Abstimmung

| | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|-----------------|---|------------------|--|-----------------|---|------------------|--|------------------|---|------------------|
| Beschluss-Nr. IX/215 | Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 2 Stimmenthaltungen | | | | | | | | | | | | |
| <p>Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Korschenbroich im Falle von Belegungsengpässen bei der Unterbringung und Betreuung asylbegehrender Ausländer die folgenden städtischen Gebäude - unter Berücksichtigung bestehender vertraglicher Regelungen - in der genannten Reihenfolge zur kurzfristigen Unterbringung in Anspruch zu nehmen:</p> <table style="width: 100%; border: none;"><tr><td style="width: 70%;">1. Restaurant Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4,</td><td style="width: 30%;">max. 8 Personen</td></tr><tr><td>2. Gymnastikhalle Lüttenglehn, Schmiedstr. 15</td><td>max. 10 Personen</td></tr><tr><td>3. Gymnastikhalle Pesch, Kleinenbroicher Str. 60</td><td>max. 8 Personen</td></tr><tr><td>4. Gymnastikhalle Steinforth, An der Bleiche 1b</td><td>max. 10 Personen</td></tr><tr><td>5. Kegelbahn Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4,</td><td>max. 10 Personen</td></tr><tr><td>6. Bürgerhaus Ladestraße 2, einschl. Außenstelle Bürgerbüro</td><td>max. 10 Personen</td></tr></table> | | 1. Restaurant Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4, | max. 8 Personen | 2. Gymnastikhalle Lüttenglehn, Schmiedstr. 15 | max. 10 Personen | 3. Gymnastikhalle Pesch, Kleinenbroicher Str. 60 | max. 8 Personen | 4. Gymnastikhalle Steinforth, An der Bleiche 1b | max. 10 Personen | 5. Kegelbahn Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4, | max. 10 Personen | 6. Bürgerhaus Ladestraße 2, einschl. Außenstelle Bürgerbüro | max. 10 Personen |
| 1. Restaurant Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4, | max. 8 Personen | | | | | | | | | | | | |
| 2. Gymnastikhalle Lüttenglehn, Schmiedstr. 15 | max. 10 Personen | | | | | | | | | | | | |
| 3. Gymnastikhalle Pesch, Kleinenbroicher Str. 60 | max. 8 Personen | | | | | | | | | | | | |
| 4. Gymnastikhalle Steinforth, An der Bleiche 1b | max. 10 Personen | | | | | | | | | | | | |
| 5. Kegelbahn Hallensportzentrum, von-Bodelschwingh-Str. 4, | max. 10 Personen | | | | | | | | | | | | |
| 6. Bürgerhaus Ladestraße 2, einschl. Außenstelle Bürgerbüro | max. 10 Personen | | | | | | | | | | | | |

4. Vorlage des Controlling-Berichtes der Stadt Korschenbroich zum 15.04.2015 im Rahmen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen

Der Beigeordnete Stadtkämmerer Bernd Dieter Schultze geht ausführlich auf den vorgelegten Controlling-Bericht ein.

Das Ausschussmitglied Albert Richter (SPD) bezieht sich auf die Organisationsoptimierung Amt 60. Er fragt nach, wann das in Rede stehende Gutachten an die Fraktionen übersandt werde. Ferner bittet er um eine Rückmeldung, wann mit den noch fehlenden Gesamtabschlüssen der Stadt zu rechnen sei. Er halte es grundsätzlich für sinnvoll, wenn Herr Schultze die Unterlagen noch vor Eintritt in den Ruhestand vorlege.

Der Beigeordnete Stadtkämmerer Bernd Dieter Schultze führt aus, dass das Gutachten noch verwaltungsintern geprüft werde. Die Thematik müsse im Zuge der Überarbeitung des Haushaltssanierungsplanes besprochen werden.

Bezogen auf die Gesamtabschlüsse teilt er mit, dass für die Kämmerei zunächst die Erstellung der Jahresabschlüsse Priorität hatte. Für die Jahre 2012 und 2013 lägen den Ratsmitgliedern bereits alle relevanten Jahresabschlüsse der Stadt sowie der städt. Töchter vor. Er gehe davon aus, dass die Gesamtabschlüsse für 2012 und 2013 noch in diesem Jahr vorgelegt würden.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Jochen Andretzky (Bündnis 90/ Die Grünen) teilt der Beigeordnete Stadtkämmerer Bernd Dieter Schultze mit, dass das Programm der KfW mit einem Zinssatz von 0,00% und einer Laufzeit von 10 Jahren zur Finanzierung von Flüchtlingsunterkünften bekannt sei und bei Bedarf genutzt werde.

| | |
|--|--|
| Beschluss-Nr. IX/213 | |
| Der Hauptausschuss nimmt den Controlling-Bericht der Verwaltung zum 15.04.2015 zur Kenntnis. | |

5. Sachstandsbericht Verlagerung Eigenbetriebe

Der Beigeordnete Georg Onkelbach stellt den aktuellen Sachstand zur Verlagerung der Eigenbetriebe anhand der dieser Niederschrift als Anlage 1 und wesentlicher Bestandteil beigefügten Präsentation vor.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Peter Holzenleuchter (CDU) teilt der Beigeordnete Georg Onkelbach mit, dass er davon ausgehe, dass die Drainage sowie die Hofbefestigung das Entwässerungsproblem lösen.

Das Ausschussmitglied Paul Jahny (SPD) möchte wissen, ob für die Halle weitere Mittel notwendig seien.

Der Beigeordnete Georg Onkelbach teilt hierzu mit, dass die Halle zunächst als Fahrzeughalle genutzt werde und am Ende der Maßnahme entschieden werde, ob für die Halle weitere Mittel eingesetzt würden.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Jochen Andretzky (Bündnis 90/ Die Grünen) teilt der Beigeordnete Georg Onkelbach mit, dass man im vorgegebenen Budget Rahmen arbeite. Man werde den Hauptausschuss hierüber fortlaufend informieren.

| | |
|--|--|
| Beschluss-Nr. | |
| Der Hauptausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Verlagerung der Eigenbetriebe zur Kenntnis. | |

6. Mitteilungen

- a) Bürgermeister Heinz Josef Dick geht ausführlich auf die aktuelle Situation der Feuerwehr Kleinenbroich ein. Die Feuerwehr habe sich vor einigen Jahren gegen einen Neubau im Holzkampgelände ausgesprochen. Es sei seitdem der Wunsch gewesen, die Feuerwache Hochstraße zu halten und zu ertüchtigen. Im Rahmen der letzten Versammlung des Löschzugs Kleinenbroich sei ihm überraschend mitgeteilt worden, dass die Fläche Hochstraße zu klein und ein Neubau sinnvoll sei. Bürgermeister Heinz Josef Dick verliest daraufhin ein Schreiben des Löschzugs Kleinenbroich. Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Gerd Krappa (CDU) sagt

Bürgermeister Heinz Josef Dick zu, den Fraktionen die Schreiben des Löschzuges Kleinenbroich sowie sein Antwortschreiben zukommen zu lassen.

Anm. der Verwaltung: Die Schreiben wurden zwischenzeitlich an die Fraktionsvorsitzenden versandt)

Bürgermeister Heinz Josef Dick teilt mit, dass er die Planungen bezüglich der Modernisierung der Feuerwache Hochstraße aufgrund der unklaren Situation zunächst gestoppt habe. Er habe den Wehrführer beauftragt, im Rahmen der Neufassung des Brandschutzbedarfsplanes von dem beauftragten Gutachter den idealen Standort für die Feuerwache ermitteln zu lassen.

- b) Bürgermeister Heinz Josef Dick informiert, dass die Firma Deutsche Glasfaser in den Ortsteilen Glehn, Epsendorf, Lüttenglehn, Scherfhausen, Drölsholz und Steinforth-Rubbelrath mit der Vermarktung beginne und den konkreten Bedarf abfrage. Parallel beginne die Deutsche Telekom in Glehn mit der Verlegung von Glasfaser. Dies jedoch nur bis zu den Verteilstationen. Von dort würden Kupferleitungen in die Häuser verlegt.
Die Deutsche Glasfaser lege jedoch Glasfaser bis in jede Wohneinheit. Dies sei die zukunftssicherere Technologie.
- c) Bürgermeister Heinz Josef Dick führt aus, dass der bisherige Behindertenbeauftragte Herr Schmitz sein Amt Ende des Monats niederlege. Herr Schmitz habe Herrn Heiner Bäther als Nachfolger vorgeschlagen. Zwischenzeitlich liege auch eine Bewerbung von Herrn Bäther vor. Die Verwaltung werde eine entsprechende Sitzungsvorlage für die Ratssitzung am 12.05.2015 vorbereiten.

7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Es liegen keine Anfragen von Ausschussmitgliedern vor.